

Capatect Anputzleiste HB 647/01

Anputz- und Dichtleiste für Fenster- und Türrahmen für die Anwendung in den Capatect Fassadensystemen

Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Einteilige, selbstklebende Anputzleiste mit integriertem PU-Fugendichtband ohne Gewebefahne für Anschlüsse im Wärmedämm-Verbundsystem, insbesondere für den Einsatz bei Hartbelagsoberflächen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schlagregendicht nach DIN EN 1027 ■ Sehr hohe Bewegungsaufnahme durch integriertes PU-Fugendichtband ■ Einfache Entkopplung des PU-Fugendichtbandes ■ Witterungsbeständig, alterungsbeständig, wartungsfrei ■ Selbstklebendes PE-Dichtband ■ Günstige Detailausbildung durch schnelle und einfache Verarbeitung
Verpackung/Gebindegrößen	Länge: 2,4 m, 30 Stück/Karton
Farbtöne	Weiß
Lagerung	Trocken, eben, spannungsfrei, vor anhaltender Sonneneinstrahlung / Aufheizung und mechanischer Belastung schützen.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ 10 mm BG1 PU-Dichtband - schlagregendicht für Anschlussfugen von 3 - 9 mm ■ Material Profil: Hart PVC und TPE ■ PE-Dichtband: 14 x 3 mm ■ Profilbreite: ca. 17,5 mm ■ Profilhöhe: ca. 8 mm <p>Leistungsspektrum Capatect Anputzleiste HB 647/01: Für WDVS-Anschlüsse bei denen das Fenster zurückgesetzt im Wandbildner, das Fenster bündig mit dem Wandbildner oder das Fenster vor dem Wandbildner, bzw. im Dämmstoff liegt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Dehnung: 3,5 mm ■ Stauchung: 2,0 mm ■ Scherbewegung in Fensterebene (quer, längs): ± 2,0 mm <p>Bewegungsaufnahme Klasse A nach VDPM Merkblatt "Ausbildung von Details mit Profilen und Fugendichtbändern bei Aussenputz und WDVS".</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Für Hartbelagsoberflächen mit einer Dicke ≥ 10 mm (z.B. Klinkerriemchen, Fliesen). ■ Verwendung der Leiste erfolgt durch Aufkleben auf dem Fensterrahmen. ■ Aktivierung des Dichtbandes erst nach Erhärtung des Verlegemörtels durch Entfernen der Auszieflasche vornehmen. ■ Für Dämmstoffdicken bis 300 mm.
Produkt-Nr.	647/01



Verarbeitung

Untergrundvorbereitung	<p>Alle Untergründe müssen tragfähig, eben, sauber, trocken und frei von haftmindernden Rückständen sein. Vor dem Aufbringen unbedingt Klebprobe durchführen. Ggf. Rücksprache mit dem Fensterbauer zu geeigneten Reinigern und deren Verträglichkeit zur Fensterrahmenbeschichtung nehmen.</p> <p>Fenster und Türen müssen nach den geltenden Richtlinien der Verbände (RAL-Gütegemeinschaft Fenster und Haustüren; Bundesverbände des holz- und kunststoffverarbeitenden Handwerks, des Glashandwerks, des Metallhandwerks) und technischen Regeln so befestigt sein, dass unzulässige Bewegungen ausgeschlossen sind.</p>
Verbrauch	1,0 m/m
Verarbeitungsbedingungen	Während der Verarbeitung und in der Trocknungsphase dürfen die Umgebungs- und Untergrundtemperaturen nicht unter +5 °C und über +30 °C liegen. In diesem Zusammenhang verweisen wir auf den Kommentar ATV DIN 18345 Punkt 3.1.3 ungeeignete klimatische Bedingungen.
Montage	<p>Zuschneiden der Anputzleiste auf die gewünschte Länge.</p> <p>Die Anputzleiste entsprechend dem vorgesehenen lichten Öffnungsmaß der Fensterlaibung auf dem Fenster- oder Türrahmen aufkleben und fest andrücken. Die Positionierung der Leiste ist so vorzunehmen, dass das expandierende Fugenband nach entfernen der Schutzlasche bündig an der Hartbelagsoberfläche anschließt.</p> <p>Falls notwendig, kann die Anputzleiste im oberen Drittel der Öffnung, unterhalb des Sturzbereichs gestoßen werden. Stoßbereich mit Capatect Fugenmasse MS verbinden.</p> <p>Eckbereiche auf Gehrung schneiden. Dabei auf eine fluchtgerechte Verklebung der Anputzleisten achten.</p> <p>Die Schutzfolie der Fenster auf der Abdecklasche der Anputzleiste anbringen.</p> <p>Während der Arbeiten die Anputzleiste möglichst frei von Verschmutzungen und Mörtelresten halten.</p> <p>Nach Abschluss der Arbeiten, wird die Schutzlasche im Ganzen aus der Fuge herausgezogen. Dafür die Abdecklasche mehrfach in Richtung Laibung und Fenster bewegen. Dadurch löst sich die Verbindung am Grundprofil und die Schutzlasche kann entfernt werden. Das PU Fugendichtband expandiert anschließend gegen die Anschlussflanken.</p>

Hinweise

Entsorgung	Materialreste können als gemischte Bau- und Abbruchabfälle entsorgt werden.
Technischer Beratungsservice	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 647 · Stand: Januar 2023

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.